

## **Kolloquium „Statistische Methoden in der empirischen Forschung“**

Wann: 05. Februar 2013, 17:00 – 18:30 Uhr

Wo: Landwirtschaftlich-Gärtnerische Fakultät der HU, Hörsaal 2, 2. Etage,  
Invalidenstr. 42, 10115 Berlin

**Matthias Eckardt (Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)**

### **Analysen von Multimorbidität mittels graphischen Modellen und finiten Mischungsmodellen**

Der Begriff Multimorbidität beschreibt die Koexistenz von mehreren chronischen Erkrankungen bei einem Individuum. Insbesondere ältere Personen leiden häufig an Multimorbidität. Zugleich ist ein überproportionaler Anteil der medizinischen Versorgungskosten multimorbiden Personen zuzuschreiben. Bisherige Analysen modellierten Multimorbidität über Scorevariablen auf Basis von Einzelerkrankungen, wobei jedoch die inherente Heterogenität möglicher Krankheitspermutationen unberücksichtigt bleibt. Eine Möglichkeit der Datenkomplexität zu begegnen bieten graphische Modelle und statistische Lernverfahren.

Als Datenbasis des Vortrages dient die Multicare-Studie, eine multizentrische prospektive Kohortenstudie von multimorbiden Patienten im Alter zwischen 65 und 85 Jahren, in der 46 beliebig kombinierbare Einzelkrankheiten multimorbider Personen beim behandelnden Hausarzt erfragt wurden. Für die Analysen der Krankheitskosten werden einerseits finite Mischungsmodelle als Beispiel statistischer Lernverfahren dargestellt. Andererseits dienen graphische Modelle der Analyse bzw. Visualisierung der Datenstruktur.